

Sonstiges

Eine Erlösung

Hamburg. Luan Krasniqi (36), gebürtiger Kosovo-Albaner, wohnhafter Rottweiler, wollte der erste deutsche Schwergewichts-Weltmeister seit Max Schmeling werden, hatte am Samstag seine allerletzte Chance - und unterlag dem US-Amerikaner Tony Thompson durch technischen K.o. in der fünften Runde. Thompson ist nun Pflichterausforderer des WBO-Champions Sultan Ibragimow (Rußland), der allerdings am 13. Oktober in Moskau einen Vereinigungskampf gegen WBA-Champion Ruslan Taschagajew (Usbekisten) bestreitet. Krasniqi richtete letzte Worte an das Hamburger Publikum, das ihn auspfiff: »Ich bin nie in den Kampf gekommen, der Abbruch war wie eine Erlösung, ich weiß nicht...« (sid/jW)

Nur vier Zentimeter

Rom. Manchem der 27000 Zuschauer im Olympiastadion von Rom stockte am Samstag der Atem, als der französische Weitspringer Salim Sidri von einem Speer getroffen zu Boden sank. Minuten später war klar: Ein Todesfall war bei den Golden League der Leichtathleten nicht zu befürchten. Gegen zwei Uhr nachts wurde der 28jährige, der offenbar »nur« eine vier Zentimeter lange Wunde an der rechten Oberkörperseite erlitt, aus der Gemelli-Klinik entlassen. »Lunge oder Leber sind nicht betroffen«, sagte Giuseppe Fischetto, der sich als Arzt der »Golden Gala« nach dem verunglückten Wurf des finnischen EM-Zweiten Tero Pitkämäki um Sidri gekümmert hatte. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/89335.sonstiges.html>